

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

205 (29.7.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 205. Zweites Blatt.

Freitag den 29. Juli

1887.

Bergebung von Cementirungs- Arbeiten.

2.1. Die Herstellung der Gehwege vor den städtischen Gebäuden Waldhornstraße 9, 13 und 15, Kreuzstraße 15 und Erbprinzenstraße 18 (der in die Herrenstraße fallende Teil des Gebäudes) mittelst Cementbeton, zusammen ca. 294 qm, soll vergeben werden. Die Bedingungen über die Art der Ausführung liegen in unserem Bureau zur Einsicht auf.

Endtermin der Verdingung ist der 3. August, Vormittags 9 Uhr.
Karlsruhe, den 28. Juli 1887.
Städt. Wasser- und Straßenbauamt.
Schüd.

Wohnungen zu vermieten

- * Adlerstraße 2 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Speicher und Keller, ganz der Neuzeit entsprechend, bis 23. Oktober zu vermieten. Einmessen Nachmittags von 3-5 Uhr. Näheres daselbst, parterre.
- * Amalienstraße 87, in nächster Nähe des Mühlbühlgerthors, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 auf die Straße gehenden Zimmern, großer Küche mit Wasserleitung sowie Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch kann eine Mansarde neben der Küche dazu gegeben werden. Zu erfragen im 2. Stock rechts.
- * Augustenstraße 18 ist in der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei J. Wüller im 1. Stock daselbst.
- * Bürgerstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Speicherkammer, Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.
- * Douglasstraße 14 ist im 3. Stock auf 23. Oktober oder früher eine freundliche Wohnung von 4-5 Zimmern, Veranda und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 2. Stock zu erfragen.
- Durlacher Allee 6 ist eine der Neuzeit entsprechende, schöne Wohnung von 4 Zimmern auf den 23. Oktober zu vermieten. Auskunft erteilt D. Eisässer, Restauration zur Dampfbahn.
- Grenzstraße 3 sind im zweiten Stock 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober und eine Wohnung im 3. Stock auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.
- 2.1. Herrenstraße 18 ist die Hälfte der 2. Etage, bestehend in 5 Zimmern, Balkon nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann von 10-4 Uhr angesehen werden.
- * Kaiserstraße 71 ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Zugehör, sofort beziehbar zu vermieten. Näheres im Laden.
- * 3.1. Kaiserstraße 114 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern sammt Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
- 2.1. Kaiserstraße 140 sind im 2. Stock des Hinterhauses 2 Zimmer und Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.
- * 2.1. Kaiser-Allee 59 sind der 2. u. 3. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, je 2 Kellern und einer Mansarde, sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 53a im Laden, Nachmittags.
- * Karlstraße 35 ist im 2. Stock des Duerbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
- * 2.1. Kronenstraße 60 sind 2 Wohnungen, die eine von 2 Zimmern und Küche, die andere von 3 Zimmern und allem Zugehör, zu vermieten, ebenso sind im Neubau Söwamstraße 88 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten, sowie ein Laden mit Wohnung.
- * Odenstraße 1 und Ecke der Durlacher Allee (Neubau), in schöner Lage, sind auf 23. Oktober, der Neuzeit entspr. einger. Wohn. zu verm.

der 2., 3. und 4. Stock von je 5 Zimmern und allem Zugehör, ferner 1 Laden mit Magazin, 3 Zimm. und Zugehör, welcher sich der Lage wegen sehr für ein Speisereich. eignet. Näheres Hasanenstr. 3, 3. St. Ritterstraße 2 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Herrenstraße 17.

* Schützenstraße 50 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. f. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 34 im Laden.

Sophienstraße 8 sind eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche und Kammer, mit schöner Aussicht in den v. Berdholzh'schen Garten und mit Wasserleitung versehen, sowie 1 Zimmer nebst Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 8, parterre.

2.1. Waldstraße 21 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 31 im Laden.

* 2.1. Wilhelmstraße 49 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Bähringerstraße 13 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Bähringerstraße 17 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Keller, an eine ordnungsliebende Familie, sowie eine Wohnung, bestehend in 3 schönen Mansardenzimmern, Küche, Keller, beide auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Im westlichen Stadttheile ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine kleine Wohnung von einem Zimmer, kleiner Küche und Keller ist an eine oder zwei Personen auf 1. August oder später zu vermieten. Zu erfragen Bürgerstraße 8 im 2. Stock.

- In schöner, freier Lage des östlichen Stadttheils, Gottesauerstrasse 1, ist eine schöne Wohnung mit Salon und Balkon von 5 Zimmern, Badezimmer, Mansarden, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher sogleich oder später zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer im 1. Stock.

* Eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 großen Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Holzplatz, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 18, parterre, Vorderhaus. Einzufragen von 10 Uhr ab.

* Eine schöne Parterre-Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, nahe der Kaiserstraße und Infanterie-Kaserne, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Striegstraße 38 (2. Etage) von 6 großen Zimmern, Speisekammer, Trockenspeicher nebst allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein geräumiger, schöner Laden mit Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 13, parterre.

Werkstätte mit oder ohne Wohnung.

* Spitalstraße 40 (Spitalplatz) ist eine kleinere Werkstätte mit Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock im Vorderhaus.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine stille, ruhige Familie sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör. Offerten sind unter Nr. 100 Hirschstraße 18 im 2. Stock des Hinterhauses abzugeben.

* Eine Wohnung von 2-3 Zimmern im Hinterhaus, parterre oder eine Treppe hoch, womöglich

eine Werkstätte dazu, wird für 2 Personen (ohne Kinder) sogleich gesucht. Offerten unter „Nr. 40 Wohnung“ an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine ältere, alleinstehende Dame mit Dienstmädchen sucht auf 23. Oktober eine gemütliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör. Offerten mit Preisangabe werden erbeten: Viktoriastraße 12, zwei Treppen hoch.

Laden- und Wohnungs-Gesuch.

Ein Laden mit einem großen oder zwei kleinen Zimmern wird in frequenter Lage, am liebsten in der Kaiserstraße, auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe bittet man Kaiserstraße 66 im Laden rechts abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

6.1. Im Neubau Ecke der Lamm- und Bähringerstraße, eine Treppe hoch, sind 4 fein möblierte Zimmer per sofort zu vermieten.

* Luisenstraße 62 ist ein großes Parterrezimmer sofort unmobliert zu vermieten.

* Adlerstraße 8, eine Etage hoch, ist ein hübsches, möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. August zu vermieten: Bürgerstraße 21 im 3. Stock.

* Herrenstraße 16, 1. Etage, sind 3 hochlegante, möblierte Zimmer mit besonderem Eingang auf sofort zu vermieten; ebendasselbst sind 2 einfache Zimmer mit oder ohne Möbel, wenn gewünscht auch Pension, zu vermieten.

Douglasstraße 13, zwei Treppen hoch, ist ein elegant möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, unmobliertes Parterrezimmer mit Kochofen und besonderem Eingang ist sofort an eine einzelne Person oder kinderlose Familie zu vermieten; auf Verlangen kann auch Keller und Holzstall theilweise dazu gegeben werden. Näheres Bahnhofstraße 32 im Duerbau (Blechner).

* Spitalstraße 44 ist im 3. Stock ein einfach möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein oder auch zwei Zimmer zusammen sind mobliert zu vermieten: Hirschstraße 16 im 2. Stock.

* Ein hübsches Zimmer ist leer zu vermieten: Hirschstraße 16 im 2. Stock.

* Scheff-Isstraße 18 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sofort zu vermieten.

* Bähringerstraße 25 sind im 2. Stock 2 unmoblierte Zimmer, wovon 1 auf die Straße geht, sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, Eingang unter dem Glasdach rechts, sind hübsch möblierte Zimmer zu vermieten.

* In der Nähe des Bahnhofes ist ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten: Adlerstraße 41 im 3. Stock.

* Hirschstraße 18, in der Nähe der Infanterie-Kaserne und Kaiserstraße, sind 2 gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. August oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres parterre.

Pension-Anerbieten.

6.1. Im Neubau Ecke der Lamm- und Bähringerstraße, eine Treppe hoch, werden mehrere Herren (Jör.) zu gutem Mittags- und Abendbisch angenommen; auf Wunsch wird auch ganze Pension gegeben.

Schlafstelle zu vermieten.

* Auf 1. oder 15. August ist eine Schlafstelle zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 43 im 1. Stock des Hinterhauses.

Zu vermieten

ist auf den 23. Oktober eine große, helle Werkstätte: Bürgerstraße 4.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches waschen und putzen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 162 im Laden.

Ein jüngeres, kräftiges und fleißiges Mädchen findet sogleich eine Stelle: Gartenstraße 55, über der Bahn.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Linkenheimerstraße 21.

Ein junges, anständiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle: Kriegstraße 38.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 40 in der Wirthschaft.

Tüchtige Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können, auch jüngere Mädchen, welche Liebe zu Kindern haben und willig häusliche Arbeiten besorgen, finden sogleich Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Zu einer kleinen Familie wird ein Mädchen gesucht, welches kochen und alle Hausarbeit besorgen kann. Zeugnisse erforderlich: Herrenstraße 29, 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

Ein beschriebenes Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Luisenstraße 27 im 1. Stock.

2000 Mark

werden gegen gute Bürgschaft sofort aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter R. Z. im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Eine alte Feuer-Versich.-Gesellschaft sucht einen tüchtigen **Platz-Agenten** unter günstigen Bedingungen anzustellen. Offerten unter B. 12 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Ein tüchtiger **Werkzeugmacher** wird zum sofortigen Eintritt gesucht.

L. Stubach,

Fabrik selbstgefertigter Kunstschmiedearbeit.

Stellen-Anträge.

4.1. Für eine in vorzüglicher Lage befindliche Restauration wird von einer auswärtigen Brauerei ein gut empfohlener **Wirth** gesucht, welcher im Stande wäre, erstere käuflich zu erwerben und mindestens die Hälfte der nöthigen Anzahlung von M. 8000 zu machen. Mehrgelde erhalten den Vorzug. Sonstige Bedingungen ausnahmsweise günstig. Uebernahme kann sofort erfolgen. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter A. B. 250.

Zur Begleitung während eines Badeaufenthaltes eventuell auch später wird ein kräftiger, zuverlässiger Mann, der womöglich beim Militär war und einige Krankendienste leistet, gegen guten Lohn gesucht. Näheres Herrenstraße 44 im 2. Stock von 11 Uhr an.

Stellen finden:

2 Büffeldamen, 2 Ladenmädchen, 3 jüngere Köchinnen, 5 Kellnerinnen, 2 Hotel-Zimmermädchen, 3 jüngere Kellner, 2 Hotel-Burschen, 2 Hausburschen durch das Haupt-Platzirungs-Bureau von R. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 3.1.

Stellen finden sofort: zwei Restaurationsköchinnen, mehrere Kellnerinnen und Spülmädchen. Näheres Querstraße 26.

Lehrling-Gesuch.

Auf dem **Bureau der Gewerbebank** können zwei mit den nöthigen Vorkenntnissen versehene **junge Leute** aus achtbarer Familie in die Lehre treten. Näheres Herrenstraße 3. 2.1.

Hausbursche-Gesuch.

Ein fleißiger, williger Bursche kann sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Installateur,

welcher selbstständig arbeiten kann, sucht Stelle, auch ausbillsweise. Näheres Bähringerstraße 57 im Hinterhaus, parterre.

Eine Maschinen-Näherin

sucht sogleich Beschäftigung. Näheres Schwanenstraße 4 im 4. Stock.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein junger Mann (Herrensneider) sucht in und außer dem Hause im Ausbessern und Putzen von Herrenkleidern Beschäftigung unter Zusicherung solider und billiger Arbeit. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Frau empfiehlt sich im **Waschen und Putzen**. Zu erfragen Bahnhofstraße 32 im Hinterhaus rechts, 2. Stock. Ebenfalls ist auch ein **Writschenwägelchen** billig zu verkaufen.

2.1.

Aufträge

zum **Zimmerweihen** und **Anstreichen** werden entgegengenommen: Kreuzstraße 6 im Hinterhaus links, im Hof. Auch werden kleinere Auszüge übernommen.

Verloren.

Von der Rüppurrerstraße bis zum Werberplatz wurde eine schwarze **Damen-Jacke** mit farbigen seidnenem Futter verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Viktoriastraße 12, 2 Treppen hoch.

Haus-Verkauf.

In bester Lage hiesiger Stadt ist ein Haus mit großen Räumlichkeiten aus freier Hand zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Haus-Verkauf.

In der Balbhornstraße ist ein kleines Wohnhaus mit 4 kleineren Wohnungen, Holzställen und Gärten unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder das Ganze an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 83 im 1. Stock.

Zu verkaufen.

2.1. Im Hardtwaldstadtheil ist ein hübsches Haus zum **Alleinbewohnen** mit Bad, Veranda, Garten etc. um 38000 Mark zu verkaufen. Näheres bei W. Gutekunst, 2 Douglasstraße 2.

Ein kleines Haus,

zwischen der Karl- und Ritterstraße, nächst der Kriegstraße, von je 4 Zimmern im Stock, welches sich nach Abzug aller Lasten über 6% rentirt, ist sofort wegen Wegzug zu verkaufen. Offerten nur von Selbstkäufern unter W. V. an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Wirthschaft-Verkauf.

4.1. Eine sehr gangbare Wirthschaft (Schhaus), in welcher täglich 400 bis 500 Liter Bier verbraucht werden, ebenso auch ziemlich Wein, ist Familienverhältnisse wegen zu verkaufen. Offerten unter "Wirthschaft-Verkauf" bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hafer-Verkauf.

2.1. Von einem Acker, halb auf Karlsruher und halb auf Beiertheimer Gemarkung, ist der Hafer auf dem Halm zu verkaufen. Näheres bei **Hd. Monninger**, Herrenstraße 7.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein **Spiegelschrank**, kleine **Waschkommode**, **Kleiderkasten** und ein **Sopha** sind billig zu verkaufen: Sophienstraße 28, 3. Stock (Bordervhaus).

Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind **Borhangstangen**, 1 **Bügelstiel**, 1 **eiserner Herd** mit **Kupferstift**, **Stückrahmen**, **Hofenbretter**, 1 **Bringmaschine**, 1 **spanische Wand**, 1 **Uhr**, 1 **Fußbadewanne** und sonst **Verschiedenes** zu verkaufen.

Sehr **billig zu verkaufen**: 1 halbfranzösische **Bettlade** mit **Kopf**, **Matratze** und **Polster**, 2 neue **Federbetten**, 1 **Chaise-longue**, 1 **rundes Tischchen**, 4 **gemalte Fensterstoren**, 4 **Bücherregalen**, 1 **Dienstbotenkoffer**: Steinstraße 8, parterre.

Ein ein- oder zweispänniger **Mehrgewagen**, auch zu einem **Milchwagen** geeignet, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Schützenstraße 10 im 4. Stock rechts.

Gypsfiguren, **Statuen** und **Büsten**, verschiedene **Consolen** werden, um damit zu räumen, äußerst **billig** abgegeben: Douglasstraße 18. 2.1.

2.1. **Glasthüre**, eine dreitheilige (Ladenthüre), mit einer **Spiegelscheibe** in der Mitte, **Schloß** und **Band**, mißt zusammen 1,56—2,36 m, ein **Firmenschild** von Holz und ein **kleinerer von Eisenblech**, **Vorfenster**, 2 sehr gut erhaltene, 1,48 m hoch, 1,12 m breit, zwei ältere **Vorfenster**, 2,30 m hoch, 1,7 m breit, sind **äußerst billig** zu verkaufen: Douglasstraße 18.

Ladeneinrichtung.

Verschiedene **Schäfte** mit **Türen** und mit **Rollen-ladenverschluss** und **Ladentische** hat zu verkaufen **A. Lindenlaub**, Kaiserstraße 195.

Ein Holzschopf,

für einen **Schreiner** oder **Maier** geeignet, ist auf **Abbruch** zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 58, 3. Stock.

Neue Leitern

sind zu verkaufen bei **Zimmermeister Wees**, Rüppurrerstraße. Näheres bei dem Verkäufer im **König von Preußen**.

Hauskauf-Gesuch.

Ein gut erhaltenes, rentables Haus wird **per sofort** zu kaufen gesucht. Offerten mit **Angabe des äußersten Preises** und der **Rentabilität** unter E. K. 100 im Kontor des Tagblattes erbeten. **Unterhändler verbeten**.

T. Gut abende, bessere, größere **Wirthschaften** in **Pacht** und **Papf** zu vergeben, **sofort** und **später** zu beziehen.

Zu verkaufen:

Wirthschaften, **Bäckereien** und **Privathäuser** durch **R. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3.

Zapf-wirthschaft, eine größere, ist **sofort** an einen **cautionsfähigen**, **tüchtigen**, **jungen Wirth** zu **vergeben**. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

Spezereigeschäft-Gesuch.

2.1. Auf den 23. Oktober wird ein gangbares **Spezereigeschäft** mit **Einrichtung** zu **m'etden** gesucht. Näheres unter G. F. 50 im Kontor des Tagblattes.

Pacht- oder Zapf-wirthschaft

wird von **cautionsfähigen**, **tüchtigen** Leuten zu **übernehmen** gesucht. Offerten unter M. L. 10 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein **Abiturient des Gymnasiums** ertheilt **Unterricht** während der **Ferien**. Näheres zu erfragen **Leopoldstraße 25** im 3. Stock. 2.1.

Gesucht:

italienische Conversationsstunde, wo möglich bei einem **Italiener**. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter S. 60 erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.

5.1. Ein **Cand. phil.** ertheilt in **Griech.** und **Latin** gegen **mäßiges Honorar** **Unterricht**. **Gefl.** Offerten beliebe man unter R. S. an das Kontor des Tagblattes gelangen zu lassen.

Nachhilfsstunde.

2.1. Ein **Polytechniker** ertheilt sich, einem **Schüler** der **Sexta** oder **Quinta** des **Gymnasiums** oder **Realgymnasiums** gegen **mäßiges Honorar** **Nachhilfsstunde** zu ertheilen. Offerten werden unter Ph. 99 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterricht.

Einigen **jungen Herren** wäre **Gelegenheit** geboten, während der **Schulferien** sich im **Anfertigen** **eingeleger Holzarbeiten** gründlich **auszubilden**. **Einzelgitem Kupfdruck** steht entgegen.

O. Schill,

Atelier für **Fourniere**, **Intarsien** u. **Holzbildhauerei**, **Hirschstraße 63**.

3.1. **Gymnasien**, **Realgymnasien** und **Realschulen** von **Quarta** an ist über die **Ferien** **Gelegenheit** geboten, die **Stenographie** nach **System Koller**, das an **Einfachheit** und **leichter Erlernbarkeit** die **älteren Systeme** übertrifft, **vollständig** zu **erlernen** in einem **5wöchentlichen Curfus**, welchen der **Unterzeichnete** am **5. August** im **alten Lyceum** **beginnen** wird.

Das Honorar beträgt 6 Mark.

Anmeldungen wolle man bis **längstens 2. August** bei **Unterzeichnetem** machen, **woselbst** **nähere Auskunft** über die **Zeit** der **einzelnen** **Unterrichtsstunden** **ertheilt** werden wird.

Ch. Götz, Lehrer und Redakteur

der **süddeutschen Stenographenzeitung**, **verl. Kaiserstraße 69 b** im 3. Stock.

Heute frische **Felchen** und **Soles**

empfehl **Michael Hirsch**, **Kreuzstraße 3**.

**Einen ausgezeichneten
Rothwein,**

für Blutarmer und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, verkauft die Flasche zu 70 Pf. und bei Fäßchen von 20 Litern per Liter 80 Pfennig; ebenso einen hochfeinen

Burgunder

per Flasche zu 80 Pfennig und 1 Mark, bei Fäßchen von 20 Litern per Liter 90 Pfennig und 1 Mark 10 Pfennig; ferner:

Weißweine

von 50 Pf. die Flasche bis zu den feinsten Dessertweinen empfiehlt

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Zum Ansetzen

empfehlen: per Liter

- Fruchtbrenntwein** M. -45,
- Kornbrenntwein (Nordhäuser)** " -80,
- Zwetschgenwasser** " 1.20,
- Kirschenwasser** " 2.80,

sämmtliches in vorzüglicher Qualität,

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Wein

Lager in Hoch-Raffees,

als besonders preiswerth, empfehle bestens:

- Java, westind.** per Pfund M. 1.20,
- Java, blau** " M. 1.30,
- Ceylon, fein** " M. 1.40,
- " großbohlig** " M. 1.50,
- Perl, westind.** " M. 1.40,
- " Ceylon** " M. 1.60,
- Java, gelb** " M. 1.20,
- Preanger, gelb** " M. 1.30,
- Preanger** " M. 1.40,
- Menado** " M. 1.50,
- " großbohlig** " M. 1.60,
- Preanger, feinbraun** " M. 1.70.

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.



Täglich frische Felchen

bei **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.



fr. Rhein-Salm
billigt,
leb. Aale,
Krebse
jeder Größe,
täglich frische
Felchen
Goldfische,
Gänse,
Enten,
Sahnen,

frische Rehbraten
bei **L. Haas, Fischhandlung,**
Akademiestraße 46.

Neues Sauerfrant.

*21. **August Lösch,**
Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Fußbodenglanzlack

per Pfund 70 Pf.,

Parquetbodenwische

in 1 Pfund-Büchsen zu M. 1.40,

Stahlspäne

das Pfund 60 Pf.

empfehlen

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Leinen-Aussteuer

und

Wäsche-fabrikations-Geschäft.

Gustav Oberst,

88 Kaiserstr. 88,

neben dem Museum,

empfehlen in nur solider Waare zu den billigsten Preisen:

- Herrenhemden,
- Damenhemden,
- Kinderhemden,
- Nachthemden,
- Arbeitshemden,
- Arbeits-Blousen,
- Vorhemden,
- Normalhemden,
- Kragen (auch Gummi),
- Manschetten,
- Unterhosen,
- Unterjacken,
- Socken u. Strümpfe,
- Hosenträger,
- Cravatten,
- Schürzen,
- Unterröcke,
- Beinkleider,
- Corsetten,
- Strumpfbänder,
- Handschuhe,
- Damenkragen,
- Rüschen,
- Shawlichen,
- Taschentücher,
- Kinderkittelchen,
- Kinderkleidchen,
- Leibbinden,
- Negligé-Jacken,
- Hemden-Einsätze.

- Tischtücher,
- Servietten,
- Handtücher,
- Wischtücher,
- Tischdecken,
- Tricotdecken,
- Bettdecken,
- Bügeldecken,
- Vorhangstoffe,
- Plumeauxstoffe,
- Leinwand,
- Halbleinen,
- Madapolam,
- Baumwolltuch,
- Satin und Piqué,
- Barchent,
- Bettzeug,
- Molton, Flanelle,
- Federn, Flaum,
- Oxford etc. etc.

Anfertigung nach Maass jeder Art.

Leib- und Bettwäsche
unter Garantie.

Annahme aller Reparaturen derselben.

Vereins-Marken

werden an Zahlung genommen.

Geschäftsverlegung.

Meinen werthen Kunden und Gönnern zur gefälligen Kenntniss, daß ich mein Maler- und Tünchergeschäft von der Adlerstraße 9 in die Zähringerstraße 71 verlegt habe. Gleichzeitig empfehle mich bei vorkommender Arbeit zu den billigsten Preisen.

*22. Achtungsvoll

A. J. Kuppermann, Maler.

Wäsche:

- Erstlingshemden ohne Spitzen M. 0.20,
- mit " 0.25,
- Mädchenhemden mit Spitzen, " 0.40,
- 40 cm lang " 0.40,
- Mädchenhemden mit Spitzen, " 0.50,
- 45 cm lang " 0.50,
- Mädchenhemden mit Spitzen, " 0.60,
- 50 cm lang zc. zc. " 0.60,
- Mädchenbeinkleider mit Spitzen, " 0.35,
- 40 cm lang " 0.35,
- Mädchenbeinkleider mit Spitzen, " 0.40,
- 45 cm lang " 0.40,
- Mädchenbeinkleider mit Spitzen, " 0.45,
- 50 cm lang zc. zc. " 0.45,
- Damenhemden mit Spitzen " 1.00,
- Damenbeinkleider mit Feston " 1.00,
- Damenbettjacketen mit Spitzen " 1.00,
- Herrenhemden mit leinener Brust " 2.50.

Größte Auswahl:

Damennachthemden, Feistmängel, Tragflisen, Kinderjacken zc. zu bekannt billigen Preisen.
Herrennachthemden, Herrenbeinkleider, Kragen, Manschetten zc.

Anfertigung nach Maass
unter Garantie guter Stoffe u. d. guter Façons zu billigsten Preisen.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

NB. Einzelne Hemden, Jacken, Beinkleider unter Herstellungspreisen.

Satin-Blousen

in sehr großer Auswahl,

Tricot-Tailen

von M. 2.00 an,

Tricot-Kleidchen

von M. 2.00 an

empfehlen

Geschw. Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Fidelia.

* Heute Freitag Abend 1/2 9 Probe zu besondern Zweck.

Die Niederlage der Karlsruher Herdfabrik

befindet sich

Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

5.1.

Anzeige und Empfehlung.

Meiner geehrten Kundschaft und werthen Gönnern zeige hiermit ganz ergebenst an, daß ich mein **Friseur- und Rasirgeschäft** von der Zähringerstraße 27 nun in mein Haus

Kronenstrasse 52

verlegt habe und bitte bei diesem Anlasse, das mir gütigst bewiesene Wohlwollen auch fernerhin bewahren zu wollen.

Damenfrisirgeschäft separat.

Außerdem werde ich das von Hrn. **Peter Becker** in gleichem Hause betriebene **Cigarren- und Tabakgeschäft** mit nur gutem Fabrikat in gleicher Weise weiterführen.

Hochachtungsvoll

W. Lott.

Geschäftsübernahme und Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden und tit. Publikum zur gefl. Nachricht, daß ich mein Barbier- und Friseur-Geschäft an Herrn **Leonhard Kubn** käuflich abgetreten habe. Indem ich für das mir geschenkte Vertrauen meinen besten Dank ausspreche, bitte ich, dasselbe auch fernerhin auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Jos. Müller, Spitalstraße 38.

Bezugnehmend auf Obiges zeige ich ergebenst an, daß ich obengenanntes Friseur-Geschäft erworben habe und erlaube verehrliche Kundschaft unter Versicherung aufmerksamster Bedienung mich mit ihrem Wohlwollen beehren zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leonhard Kubn, Friseur, Spitalstraße 38.

Karlsruhe, den 28. Juli 1887.

21.

Wädchengradhalter, vorzügliche Qualität, à M. 1.80 per Stück, Kinder-Corsetten.

Corsetten

in großer Auswahl und zu außerordentlich billigen Preisen von 60 Pfg. an unter Garantie des guten Sitzes und großer Dauerhaftigkeit empfehlen

Hermann Sobernheim & Co.,

Hamburger Engros-Lager,
Kaiserstraße 167.

Spezialität der vereinigten Hamburger Engros-Lager.

55.

Extrazug Karlsruhe — Freiburg

ist gesichert. Billets à 7 Mark so lange Vorrath reicht bei Herrn **Carl Bregenzer**, Kaiserstrasse 76, erhältlich.

Rheinbad Maxau.

Sonntag den 31. Juli, Nachmittags 4 Uhr,
Grosses Gartenfest,
verbunden mit

21. Militär-Concert

der ganzen Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,
Kapellmeister **Boettge.**
Eintrittspreis 30 Pfennig.

Mit eintretender Dunkelheit Illumination und bei entsprechender
Betheiligung Tanz-Françaisen, Fest-Colonaise u. s. w.
Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Bad-Anstalt Luisenstraße 51
ist täglich von Morgens 7 Uhr bis Abends 8 Uhr, an Sonntagen nur Vormittags geöffnet.
Ein warmes Bannenbad 40 Pf., im Abonnement 35 Pf.
Achtungsvoll

A. Rheinau.

Restauration Viktoria,

A d l e r s t r a ß e.

Heute Freitag **Schlachtag.** Morgens früh 9 Uhr Kesselfleisch mit Sauertraut, Abends frische Leber- und Griebenwürste nebst Schinkenwurst, sowie einen feinen Stoff Köpfer'sches Export-Lagerbier, was empfehlend anzeigt.

Chr. Klefer.

Restauration Viktoria,

A d l e r s t r a ß e.

Zu einem vorzüglichen, billigen **Wittagstisch** empfiehlt sich bestens

Chr. Klefer.

Bräuerei Bischoff.

Heute Freitag den 29. Juli,
Abends 8 Uhr,

Concert

C. Gärtner aus Hamburg.

Eintritt frei.

Auftreten des Italieners **Vifferaro.**

Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

27. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	27" 9,5"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 21	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 18	27" 11"	"	"

Militärschwimmschule.

28. Juli. — Wassermärme: 17 $\frac{1}{2}$ Grad.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 27. Juli. Anton Blank von Stodach, Revisions-Assistent hier, mit Anna Steinmann von Biberach.
- 27. " Franz Bodja von Stelandsdorf, Schneider hier, mit Karoline Kallertsen Wittwe von Wänzelheim.

Todesfälle:

- 27. Juli. August, alt 8 Monate 28 Tage, Vater August Bodeffa, Vater.
- 27. " Friedrich Welte, Heizer, ein Ghemann, alt 35 Jahre.
- 28. " August, alt 1 Monat, Vater August Schwarz, Tagelöhner.

Tagesordnung

des Groß. Landgerichts Karlsruhe

II. Ferienstrafkammer.

- Samstag den 30. Juli, Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr:
- J. A. S. gegen Christof Raag von Kleinfeldbach und Genossen, wegen Erregung öffentlichen Aergernisses.
- J. A. S. gegen Händler Johann Thücker von Ruitz, wegen Verbrechen gegen die Sittlichkeit.
- J. A. S. gegen Eduard Ehrhardt von Gobruff, wegen Verbrechen gegen die Sittlichkeit.
- J. A. S. gegen Johann Bollmer, Bäckergefelle von Alshelm, wegen Körperverletzung.
- J. A. S. gegen Ida Wilhelmine Herdte von Pforzheim, wegen Vergehens gegen §. 136 St.G.B.
- J. A. S. gegen Emil Herdte von Pforzheim, wegen gleichen Vergehens.
- J. A. S. gegen Julius Jost von Brötzingen, wegen Körperverletzung.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 29. Juli.	Abendgottesdienst	7 ³⁰ Uhr.
Samstag den 30. Juli.	Morgengottesdienst	7 "
	Hauptgottesdienst	9 "
	Sabbath-Ausgang	8 ²⁵ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 29. Juli.	Sabbath-Anfang	7 Uhr.
Samstag den 30. Juli.	Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	5 "
	Sabbath-Ausgang	8 ³⁰ "
An Werktagen vom 31. Juli an	Morgengottesdienst	6 "
	Nachmittagsgottesdienst	6 ³⁰ "